

Presseinformation

November 2020



Fakten zur Tourismusregion Gastein

Lage

Drei Orte – ein Tal. Die Tourismusregion Gastein mit den Orten Dorfgastein, Bad Hofgastein und Bad Gastein liegt mitten im Herzen des Salzburger Landes. Das Gasteinertal ist das längste Seitental der Hohen Tauern, grenzt an das Großarl-, das Raurisertal sowie im Süden an das Bundesland Kärnten. Die Region bietet eine wunderbare Wanderwelt im Sommer und im Winter ein großes Skigebiet (Teil von Ski amadé). Das heilende Thermalwasser der Region kann in den Thermen, Wellness- und Gesundheitseinrichtungen ganzjährig genutzt werden.

Gasteinertal als Gesundheits- und Sportregion:

600 Kilometer markierte Wanderwege, rund 65 bewirtschaftete Almen, Radwege, Bademöglichkeiten und viele Events stehen den Gästen im Sommer zur Verfügung. Im Winter kann man auf 200 Pistenkilometern Ski fahren und auf den 35 Kilometer gespurten Loipen langlaufen. Das ganze Jahr über speisen 17 heiße Quellen die Gasteiner Thermen: die Felsentherme in Bad Gastein und die Alpentherme in Bad Hofgastein. Sehr beliebt ist auch ein Besuch im weltweit einzigartigen Gasteiner Heilstollen, in dem Radon, Wärme und eine hohe Luftfeuchtigkeit für ein heilsames Klima sorgen.

Bad Gastein:

Ein traditionsreicher Ort inmitten einer glanzvollen Kulisse: Belle-Époque-Romantik am rauschenden Wasserfall, gediegener Komfort, Wellness-Genuss in der Felsentherme Gastein, vielfältiges Kultur- und Unterhaltungsangebot und auch hipper (Kunst- und Kultur-) Treffpunkt für städtische Besucher aus aller Welt. Bad Gastein ist vor allem durch seine Heilquellen und Thermalbäder weltberühmt geworden. Die Heilkraft dieser Quellen war schon im Mittelalter bekannt. Aus der Gesundheitsregion ist in den letzten Jahrzehnten ein internationaler Sport- und Wellnesstreffpunkt geworden. Majestätischen Besuch gab es von Kaiser Franz Joseph und Kaiser Wilhelm II. Viele berühmte Persönlichkeiten, wie unter anderem Liza Minelli, Hugh Grant und Thomas Gottschalk, waren bereits hier zu Gast.

Bad Hofgastein:

Ein Ort der Lebendigkeit und Aufgeschlossenheit, der in der Mitte des Tales sanft eingebettet in die Idylle der Gasteiner Bergwelt liegt. Besucher erwartet die alpenländische Gastlichkeit mit internationalem Komfort, abwechslungsreiche Sport- und Freizeitaktivitäten, Fitness und Wellness in der Alpentherme sowie die Möglichkeit, in den Fußgängerzonen zu flanieren. Vor allem im Sommer erlebt man in Bad Hofgastein immer wieder speziellen Musikgenuss. Auch ein Besuch auf dem 2.467 Höhenmeter gelegenen Gamskarkogel, dem höchstem Grasberg Europas, lohnt sich. Oben angekommen auf der Gamskarkogelhütte, kehrt man ein und genießt den fabelhaften Ausblick sowie die regionalen Spezialitäten.

Dorfgastein:

Das besinnliche Dorfgastein überzeugt mit Bergromantik, Brauchtum und Gastlichkeit, die von Herzen kommt. Sommerangebote gibt es vor allem für sportlich orientierte Gäste. Diese profitieren von einem hervorragenden Paragliding- und Drachenflug-Gebiet sowie von einem umfangreichen Wander- und Mountainbike-Gebiet. Wegen der Ruhe und der Nähe zur Natur wird der Ort vor allem von Familien gern genutzt. Entspannte Stunden und Badespaß für die ganze Familie bietet das Solarbad in der Nähe der Talstation der Dorfgasteiner Bergbahnen.

Gastein

Natur aktiv erlebt man auf leichten und ausgedehnten Wanderwegen und verschiedenen Themenwegen wie zum Beispiel „Wandern zu den Kraftplätzen der Natur“.

Anreise

Mit dem PKW fährt man aus München kommend über Rosenheim auf der A8 Richtung Salzburg und weiter über Bischofshofen bis St. Johann im Pongau. Kurz danach geht es links ab über die Gasteiner Bundesstraße ins Gasteinertal. Von der Abzweigung ins Tal bis nach Dorfgastein sind es knapp neun Kilometer, bis Bad Hofgastein 17 Kilometer und bis Bad Gastein knapp 25 Kilometer. Das Skigebiet Sportgastein liegt zehn Kilometer nach Bad Gastein.

Mit dem Zug ist man von München-Hauptbahnhof in etwa drei Stunden ohne Umsteigen in Gastein. Alle drei Orte in Gastein haben einen eigenen Bahnhof.

Der nächstgelegene Flughafen ist Salzburg, rund 88 Kilometer nördlich. Der Flughafen München liegt etwa 220 Kilometer nordwestlich, der Flughafen Innsbruck etwa 166 Kilometer westlich. Vom Flughafen Salzburg gibt es Shuttle-Möglichkeiten mit Taxi Rudigier ins Gasteinertal.

Entfernungen:

- Hamburg – Bad Hofgastein 995 Kilometer
- Berlin – Bad Hofgastein 800 Kilometer
- Köln – Bad Hofgastein 795 Kilometer
- Dresden – Bad Hofgastein 680 Kilometer
- Frankfurt – Bad Hofgastein 610 Kilometer
- Stuttgart – Bad Hofgastein 450 Kilometer
- München – Bad Hofgastein 215 Kilometer

Dauer der Anreise:

Auto:

- von/über München (ca. 2,5 Stunden)
- von/über Salzburg (ca. 1 Stunde): Tauernautobahn (A10) bis Bischofshofen, dann über B 311 nach Lend, dort auf die B 167 ins Gasteinertal.
- von/über Innsbruck (ca. 2 Stunden): Autobahn über Wörgl, B 312 über St. Johann/Tirol bis Lofer, B 311 über Zell am See und bei Lend auf B 167 ins Gasteinertal.
- von Süden: über Villach, Möllbrücke und Obervellach nach Mallnitz und per Tauernschleuse-ÖBB direkt ins Gasteinertal

Bahn: Eine direkte Verbindung ins Gasteinertal gibt es von München, Salzburg und Villach. Alle drei Orte in Gastein haben einen eigenen Bahnhof.

Flugzeug: über Airport Salzburg (anschließend ca. 1 Std. Transfer)

Gastein in Zahlen

Seehöhe der Orte	830 bis 1131 Meter
Einwohner	ca. 15.000
Bettenzahl	ca. 17.000
Nächtigungen im Jahr	2,5 Millionen (2018/19), 28% aus Deutschland
bewirtschaftete Almen	65
markierte Wanderwege	600 Kilometer
Campingplätze	2
Sommer-Bergbahnen	4 (6 an Wanderschaukel-Tagen)
Badeseen	3 (1 Badensee und 2 Thermalwasser-Badeseen)
Skihütten	41
Skischulen	8
Liftanlagen	43
Pistenkilometer	200
Loipenkilometer	35
Markierte Winterwanderwege	100 Kilometer
Rodelbahnen	2 (mit Flutlicht)
Eislaufplätze	2

Informationen für Medien:

Theresa Sommerbichler

Gasteinertal Tourismus GmbH

Tel. +43/6432/3393-113

presse@gastein.com, www.presse.gastein.com

Nina Genböck, genböck pr + consult

Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

Tel. +49/30/224877-01

nina.genboeck@genboeckpr.de, www.genboeckpr.de